



Masterarbeit

**am Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) im Forschungsbereich
Monitoring der Siedlungs- und Freiraumentwicklung**

**Thema: Entwicklung und Berechnung erster Indikatoren zur Beschreibung der
Bodenfruchtbarkeit und -erosion auf Grundlage der BÜK200**

Hintergrund der Fragestellung:

Natürlicher Boden ist ein unbedingt zu wahrendes Schutzgut. Im krassen Kontrast zur Bedeutung natürlicher Böden steht die Datenlage zum Thema Boden. Dieses gilt insbesondere bzgl. flächendeckender kleinräumiger Informationen. Inzwischen sind die Blätter der Bodenübersichtskarte BÜK200 vollständig erarbeitet und an der BÜK50 wird gearbeitet. Die BÜK200-Daten sind eine hervorragende Grundlage für die gebietsbezogene Beschreibung der Bodenarten, Bodenfruchtbarkeit und der Bodenerosion in Zusammenhang mit Digitalen Geländemodellen

Zielsetzung:

Die Bodeninformationen, insbesondere die Bodenart, das ackerbauliche Ertragszahl, sowie die Erosionsgefahr sind für die indikatorbasierte Visualisierung von Bodeninformationen für den Monitor der Siedlungs- und Freiraumentwicklung (IÖR-Monitor, www.ioer-monitor.de) aufzubereiten und erste Karten zu visualisieren.

Arbeitsprogramm:

Analyse des deutschlandweiten Bodenübersichtskarten BÜK1000- und BÜK200-Mosaiks, Entwicklung von Indikatoren zu den Teilthemen Bodenfruchtbarkeit, Bodenerosion und Bodenverlust, Indikatorenberechnung und Kartenvisualisierung

Voraussetzungen:

Sehr gute GIS- und Statistikenkenntnisse

Zeitraum der Bearbeitung

Ab 02/2021

Betreuer

Prof. Dr. rer. nat. habil. Ulrich Walz, Professur: Landschaftsökologie (E-Mail: ulrich.walz@htw-dresden.de, Tel. 0351 462-3015)

Dr. Martin Schorcht, IÖR (E-Mail: M.Schorcht@ioer.de, Tel. 0351/4679289)